

Germany-Baden-Baden: Software programming and consultancy services

OJ S 173/2023 08/09/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Südwestrundfunk

Postal address: Einkauf IT/Technik, Hans-Bredow-Straße

Town: Baden-Baden

NUTS code: DE121 Baden-Baden, Stadtkreis

Postal code: 76530

Country: Germany

E-mail: vergabe-it@swr.de

Internet address(es):

Main address: www.swr.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.swr.de/ausschreibungen>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://it-vergabe.eu/vergabe/angebot/06bf84ddaaddcabcf11213ead4f7dfdd>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Other activity: Rundfunkanstalt

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Rahmenvereinbarungen zur Erbringung von Softwareentwicklungsdienstleistungen für den SWR und weitere Bezugsberechtigte

Reference number: EU-I/T 3/2023

II.1.2. Main CPV code

72200000 Software programming and consultancy services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

In seiner fortlaufenden Ressourcenplanung haben der Auftraggeber und weitere bezugsberechtigte Rundfunkanstalten festgestellt, dass ohne externe IT-Unterstützung eine erfolversprechende Umsetzung der vielfältigen Projekte nicht gewährleistet werden kann. Aufgrund der Marktlage im Bereich IT-Personal / IT-Dienstleistungen fällt es derzeit zunehmend schwer, kurzfristig Bedarfe zu decken und so die eigene Handlungsfähigkeit sicherzustellen. Der Südwestrundfunk (SWR) als Auftraggeber und die bezugsberechtigten Rundfunkanstalten beabsichtigten daher, bedarfsorientiert externe „Softwareentwicklungsdienstleistungen für den SWR und weitere Bezugsberechtigte“ in Anspruch zu nehmen. Es handelt sich ausschließlich um dienstvertragliche Leistungen.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 43 137 585,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

Frontend-Entwicklung

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

72200000 Software programming and consultancy services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE11 Stuttgart

NUTS code: DE121 Baden-Baden, Stadtkreis

NUTS code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Die Leistungen sind je nach Art und Umfang beim Auftraggeber oder dem jeweiligen Bezugsberechtigten teils vor Ort oder in Remote-Arbeit zu erbringen.

II.2.4. Description of the procurement

Federführend für die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten beabsichtigt der SWR als Auftraggeber, in diesem Los 1 eine Rahmenvereinbarung zur Erbringung von Softwareentwicklungsdienstleistungen im Bereich "Frontend-Entwicklung" abzuschließen. Es ist geplant, die Rahmenvereinbarung für das Los 1 mit bis zu 4 Wirtschaftsteilnehmern abzuschließen. An dieser Rahmenvereinbarung sind die unter Kapitel 3.3.3 der Verfahrensunterlagen benannten öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten (nachfolgend aufgeführt) sowie deren Tochter- und Beteiligungsunternehmen, sofern die Beteiligung der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten mindestens 50% beträgt, als Bezugsberechtigte beteiligt.

-Deutsche Welle (DW)

-Rundfunk Berlin Brandenburg (RBB)

-Südwestrundfunk (SWR)

-Westdeutscher Rundfunk (WDR)

Die Rahmenvereinbarung wird mit einer Grundlaufzeit von 2 Jahren abgeschlossen. Optional soll die Rahmenvereinbarung zwei Mal um jeweils 1 weiteres Jahr auf eine maximale Vertragslaufzeit von 4 Jahren verlängert werden können.

Die Mengen sind in den Vertragsunterlagen, Kapitel 2.3 Abnahmemengen, und in Anlage 1.5.1 a Leistungs- und Preisblätter, dargestellt:

Mindestabnahmemenge: 2.150 Personentage

Geplante Abnahmemenge: 10.350 Personentage

Höchst-Abnahmemenge: 12.300 Personentage

Der geplante Start der Rahmenvereinbarung ist der 01.01.2024.

Option: Reisekostenpauschale für einen Vor-Ort-Einsatz

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 9 298 800,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2024 End: 31/12/2025

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Optional soll die Rahmenvereinbarung zwei Mal um jeweils 1 weiteres Jahr auf eine maximale Vertragslaufzeit von 4 Jahren verlängert werden können.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

-Optional soll die Rahmenvereinbarung zwei Mal um jeweils 1 weiteres Jahr auf eine maximale Vertragslaufzeit von 4 Jahren verlängert werden können.

-Reisekostenpauschale für einen Vor-Ort-Einsatz

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

TV-Entwicklung

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

72200000 Software programming and consultancy services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE11 Stuttgart

NUTS code: DE121 Baden-Baden, Stadtkreis

NUTS code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Die Leistungen sind je nach Art und Umfang beim Auftraggeber oder dem jeweiligen Bezugsberechtigten teils vor Ort oder in Remote-Arbeit zu erbringen.

II.2.4. Description of the procurement

Federführend für die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten beabsichtigt der SWR als Auftraggeber, in diesem Los 2 eine Rahmenvereinbarung zur Erbringung von Softwareentwicklungsdienstleistungen im Bereich "TV-Entwicklung" abzuschließen. Es ist geplant, die Rahmenvereinbarung für das Los 2 mit bis zu 3 Wirtschaftsteilnehmern abzuschließen. An dieser Rahmenvereinbarung sind die unter Kapitel 3.3.3 der Verfahrensunterlagen benannten öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten (nachfolgend aufgeführt) sowie deren Tochter- und Beteiligungsunternehmen, sofern die Beteiligung der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten mindestens 50% beträgt, als Bezugsberechtigte beteiligt.

-Deutsche Welle (DW)

-Rundfunk Berlin Brandenburg (RBB)

*ARD-Play-Out-Center

-Südwestrundfunk (SWR)

Die Rahmenvereinbarung wird mit einer Grundlaufzeit von 21 Monaten abgeschlossen.

Optional soll die Rahmenvereinbarung zwei Mal um jeweils 12 Monate verlängert werden können.

Die Mengen sind in den Vertragsunterlagen, Kapitel 2.3 Abnahmemengen, und in Anlage 1.5.1 b Leistungs- und Preisblätter, dargestellt:

Mindestabnahmemenge: 315 Personentage

Geplante Abnahmemenge: 1.840 Personentage

Höchst-Abnahmemenge: 2.310 Personentage

Der geplante Start der Rahmenvereinbarung ist der 01.04.2024.

Option: Reisekostenpauschale für einen Vor-Ort-Einsatz

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1 746 360,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/04/2024 End: 31/12/2025

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Optional soll die Rahmenvereinbarung zwei Mal um jeweils 12 Monate verlängert werden können.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

-Optional soll die Rahmenvereinbarung zwei Mal um jeweils 12 Monate verlängert werden können.

-Reisekostenpauschale für einen Vor-Ort-Einsatz

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Backend-, CMS- und Fullstack-Entwicklung sowie KI-, Data Science-, und Analytics-Kompetenz
Lot No: 3

II.2.2. Additional CPV code(s)

72200000 Software programming and consultancy services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE11 Stuttgart

NUTS code: DE121 Baden-Baden, Stadtkreis

NUTS code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Die Leistungen sind je nach Art und Umfang beim Auftraggeber oder dem jeweiligen Bezugsberechtigten teils vor Ort oder in Remote-Arbeit zu erbringen.

II.2.4. Description of the procurement

Federführend für die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten beabsichtigt der SWR als Auftraggeber, in diesem Los 3 eine Rahmenvereinbarung zur Erbringung von Softwareentwicklungsdienstleistungen im Bereich "Backend-, CMS- und Fullstack-Entwicklung sowie KI-, Data Science-, und Analytics-Kompetenz" abzuschließen. Es ist geplant, die Rahmenvereinbarung für das Los 3 mit bis zu 4 Wirtschaftsteilnehmern abzuschließen. An dieser Rahmenvereinbarung sind die unter Kapitel 3.3.3 der Verfahrensunterlagen benannten öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten (nachfolgend aufgeführt) sowie deren Tochter- und Beteiligungsunternehmen, sofern die Beteiligung der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten mindestens 50% beträgt, als Bezugsberechtigte beteiligt.

-Deutsche Welle (DW)

-Rundfunk Berlin Brandenburg (RBB)

-Südwestrundfunk (SWR)

-Westdeutscher Rundfunk (WDR)

Die Rahmenvereinbarung wird mit einer Grundlaufzeit von 21 Monaten abgeschlossen.

Optional soll die Rahmenvereinbarung zwei Mal um jeweils 12 Monate verlängert werden können.

Die Mengen sind in den Vertragsunterlagen, Kapitel 2.3 Abnahmemengen, und in Anlage 1.5.1 c Leistungs- und Preisblätter, dargestellt:

Mindestabnahmemenge: 1.880 Personentage

Geplante Abnahmemenge: 13.900 Personentage

Höchst-Abnahmemenge: 16.230 Personentage

Der geplante Start der Rahmenvereinbarung ist der 01.04.2024.

Option: Reisekostenpauschale für einen Vor-Ort-Einsatz

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 12 269 880,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/04/2024 End: 31/12/2025

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Optional soll die Rahmenvereinbarung zwei Mal um jeweils 12 Monate verlängert werden können.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

-Optional soll die Rahmenvereinbarung zwei Mal um jeweils 12 Monate verlängert werden können.

-Reisekostenpauschale für einen Vor-Ort-Einsatz

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Operations, Architecture & Excellency

Lot No: 4

II.2.2. Additional CPV code(s)

72200000 Software programming and consultancy services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE11 Stuttgart

NUTS code: DE121 Baden-Baden, Stadtkreis

NUTS code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Die Leistungen sind je nach Art und Umfang beim Auftraggeber oder dem jeweiligen Bezugsberechtigten teils vor Ort oder in Remote-Arbeit zu erbringen.

II.2.4. Description of the procurement

Federführend für die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten beabsichtigt der SWR als Auftraggeber, in diesem Los 4 eine Rahmenvereinbarung zur Erbringung von Softwareentwicklungsdienstleistungen im Bereich "Operations, Architecture & Excellency" abzuschließen. Es ist geplant, die Rahmenvereinbarung für das Los 4 mit bis zu 4 Wirtschaftsteilnehmern abzuschließen. An dieser Rahmenvereinbarung sind die unter Kapitel 3.3.3 der Verfahrensunterlagen benannten öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten (nachfolgend aufgeführt) sowie deren Tochter- und Beteiligungsunternehmen, sofern die Beteiligung der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten mindestens 50% beträgt, als Bezugsberechtigte beteiligt.

-Deutsche Welle (DW)

-Südwestrundfunk (SWR)

-Westdeutscher Rundfunk (WDR)

Die Rahmenvereinbarung wird mit einer Grundlaufzeit von 2 Jahren abgeschlossen. Optional soll die Rahmenvereinbarung zwei Mal um jeweils 1 weiteres Jahr auf eine maximale Vertragslaufzeit von 4 Jahren verlängert werden können.

Die Mengen sind in den Vertragsunterlagen, Kapitel 2.3 Abnahmemengen, und in Anlage 1.5.1 d Leistungs- und Preisblätter, dargestellt:

Mindestabnahmemenge: 1.020 Personentage

Geplante Abnahmemenge: 9.780 Personentage

Höchst-Abnahmemenge: 11.450 Personentage

Der geplante Start der Rahmenvereinbarung ist der 01.01.2024.

Option: Reisekostenpauschale für einen Vor-Ort-Einsatz

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 5 616 225,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2024 End: 31/12/2025

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Optional soll die Rahmenvereinbarung zwei Mal um jeweils 1 weiteres Jahr auf eine maximale Vertragslaufzeit von 4 Jahren verlängert werden können.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

-Optional soll die Rahmenvereinbarung zwei Mal um jeweils 1 weiteres Jahr auf eine maximale Vertragslaufzeit von 4 Jahren verlängert werden können.

-Reisekostenpauschale für einen Vor-Ort-Einsatz

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Testing und QM

Lot No: 5

II.2.2. Additional CPV code(s)

72200000 Software programming and consultancy services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE11 Stuttgart

NUTS code: DE121 Baden-Baden, Stadtkreis

NUTS code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Die Leistungen sind je nach Art und Umfang beim Auftraggeber oder dem jeweiligen Bezugsberechtigten teils vor Ort oder in Remote-Arbeit zu erbringen.

II.2.4. Description of the procurement

Federführend für die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten beabsichtigt der SWR als Auftraggeber, in diesem Los 5 eine Rahmenvereinbarung zur Erbringung von Softwareentwicklungsdienstleistungen im Bereich "Testing und QM" abzuschließen. Es ist geplant, die Rahmenvereinbarung für das Los 5 mit bis zu 3 Wirtschaftsteilnehmern abzuschließen. An dieser Rahmenvereinbarung sind die unter Kapitel 3.3.3 der Verfahrensunterlagen benannten öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten (nachfolgend aufgeführt) sowie deren Tochter- und Beteiligungsunternehmen, sofern die Beteiligung der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten mindestens 50% beträgt, als Bezugsberechtigte beteiligt.

-Südwestrundfunk (SWR)

-Westdeutscher Rundfunk (WDR)

Die Rahmenvereinbarung wird mit einer Grundlaufzeit von 2 Jahren abgeschlossen. Optional soll die Rahmenvereinbarung zwei Mal um jeweils 1 weiteres Jahr auf eine maximale Vertragslaufzeit von 4 Jahren verlängert werden können.

Die Mengen sind in den Vertragsunterlagen, Kapitel 2.3 Abnahmemengen, und in Anlage 1.5.1 e Leistungs- und Preisblätter, dargestellt:

Mindestabnahmemenge: 315 Personentage

Geplante Abnahmemenge: 1.950 Personentage

Höchst-Abnahmemenge: 2.220 Personentage

Der geplante Start der Rahmenvereinbarung ist der 01.01.2024.

Option: Reisekostenpauschale für einen Vor-Ort-Einsatz

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1 678 320,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2024 End: 31/12/2025

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Optional soll die Rahmenvereinbarung zwei Mal um jeweils 1 weiteres Jahr auf eine maximale Vertragslaufzeit von 4 Jahren verlängert werden können.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

-Optional soll die Rahmenvereinbarung zwei Mal um jeweils 1 weiteres Jahr auf eine maximale Vertragslaufzeit von 4 Jahren verlängert werden können.

-Reisekostenpauschale für einen Vor-Ort-Einsatz

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

SW-Entwicklungsleistungen Java
Lot No: 6

II.2.2. Additional CPV code(s)

72200000 Software programming and consultancy services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE11 Stuttgart

NUTS code: DE121 Baden-Baden, Stadtkreis

NUTS code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Die Leistungen sind je nach Art und Umfang beim Auftraggeber oder dem jeweiligen Bezugsberechtigten teils vor Ort oder in Remote-Arbeit zu erbringen.

II.2.4. Description of the procurement

Federführend für die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten beabsichtigt der SWR als Auftraggeber, in diesem Los 6 eine Rahmenvereinbarung zur Erbringung von Softwareentwicklungsdienstleistungen im Bereich "SW-Entwicklungsleistungen Java" abzuschließen. Es ist geplant, die Rahmenvereinbarung für das Los 6 mit bis zu 5 Wirtschaftsteilnehmern abzuschließen. An dieser Rahmenvereinbarung sind die unter Kapitel 3.3.3 der Verfahrensunterlagen benannten öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten (nachfolgend aufgeführt) sowie deren Tochter- und Beteiligungsunternehmen, sofern die Beteiligung der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten mindestens 50% beträgt, als Bezugsberechtigte beteiligt.

-Hessischer Rundfunk (HR)

-Südwestrundfunk (SWR)

-Westdeutscher Rundfunk (WDR)

Die Rahmenvereinbarung wird mit einer Grundlaufzeit von 19 Monaten abgeschlossen.

Optional soll die Rahmenvereinbarung zwei Mal um jeweils 12 Monate verlängert werden können.

Die Mengen sind in den Vertragsunterlagen, Kapitel 2.3 Abnahmemengen, und in Anlage 1.5.1 f Leistungs- und Preisblätter, dargestellt:

Mindestabnahmemenge: 2.130 Personentage

Geplante Abnahmemenge: 10.130 Personentage

Höchst-Abnahmemenge: 11.570 Personentage

Der geplante Start der Rahmenvereinbarung ist der 01.06.2024.

Option: Reisekostenpauschale für einen Vor-Ort-Einsatz

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 10 413 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/06/2024 End: 31/12/2025

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Optional soll die Rahmenvereinbarung zwei Mal um jeweils 12 Monate verlängert werden können.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

-Optional soll die Rahmenvereinbarung zwei Mal um jeweils 12 Monate verlängert werden können.

-Reisekostenpauschale für einen Vor-Ort-Einsatz

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Entwicklung Power Platform (PP)

Lot No: 7

II.2.2. Additional CPV code(s)

72200000 Software programming and consultancy services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE11 Stuttgart

NUTS code: DE121 Baden-Baden, Stadtkreis

NUTS code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Die Leistungen sind je nach Art und Umfang beim Auftraggeber oder dem jeweiligen Bezugsberechtigten teils vor Ort oder in Remote-Arbeit zu erbringen.

II.2.4. Description of the procurement

Federführend für die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten beabsichtigt der SWR als Auftraggeber, in diesem Los 7 eine Rahmenvereinbarung zur Erbringung von Softwareentwicklungsdienstleistungen im Bereich "Entwicklung Power Platform (PP)" abzuschließen. Es ist geplant, die Rahmenvereinbarung für das Los 7 mit bis zu 5 Wirtschaftsteilnehmern abzuschließen. An dieser Rahmenvereinbarung sind die unter Kapitel 3.3.3 der Verfahrensunterlagen benannten öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten (nachfolgend aufgeführt) sowie deren Tochter- und Beteiligungsunternehmen, sofern die Beteiligung der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten mindestens 50% beträgt, als Bezugsberechtigte beteiligt.

-Deutsche Welle (DW)

-Hessischer Rundfunk (HR)

-Südwestrundfunk (SWR)

-Westdeutscher Rundfunk (WDR)

Die Rahmenvereinbarung wird mit einer Grundlaufzeit von 2 Jahren abgeschlossen. Optional soll die Rahmenvereinbarung zwei Mal um jeweils 1 weiteres Jahr auf eine maximale Vertragslaufzeit von 4 Jahren verlängert werden können.

Die Mengen sind in den Vertragsunterlagen, Kapitel 2.3 Abnahmemengen, und in Anlage 1.5.1 g Leistungs- und Preisblätter, dargestellt:

Mindestabnahmemenge: 320 Personentage

Geplante Abnahmemenge: 2.030 Personentage

Höchst-Abnahmemenge: 2.350 Personentage

Der geplante Start der Rahmenvereinbarung ist der 01.01.2024.

Option: Reisekostenpauschale für einen Vor-Ort-Einsatz

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 2 115 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2024 End: 31/12/2025

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Optional soll die Rahmenvereinbarung zwei Mal um jeweils 1 weiteres Jahr auf eine maximale Vertragslaufzeit von 4 Jahren verlängert werden können.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

-Optional soll die Rahmenvereinbarung zwei Mal um jeweils 1 weiteres Jahr auf eine maximale Vertragslaufzeit von 4 Jahren verlängert werden können.

-Reisekostenpauschale für einen Vor-Ort-Einsatz

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Los 1+Los 2+Los 3+Los 4+Los 5+Los 6+Los 7

A1.1 Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen gemäß §42 VgV in

Verbindung mit §§123,124 GWB muss mit jedem Angebot die „Anlage 1.4.1a - Bieterauskunft mit Eigenerklärung“ ausgefüllt beigelegt sein.

A2.1 Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung muss mit jedem Angebot ein Nachweis vorgelegt werden, dass der Bieter im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens eingetragen ist (Handelsregistrauszug, nicht älter als 1 Jahr).

Wichtiger Hinweis für Bietergemeinschaften und Unterauftragnehmer:

-Die Bieter müssen entsprechend bereits mit Abgabe des Angebots alle geforderten Nachweise und Erklärungen abgeben. Bei Bildung einer Bietergemeinschaft müssen mit Abgabe des Angebots die unter Kapitel 4.3 der Verfahrensunterlagen geforderten Nachweise zum „Nichtvorliegen von Ausschlussgründen“, „Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung“ und „Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit“ von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft nachgewiesen werden.

Die geforderten Nachweise für die „Technische und berufliche Leistungsfähigkeit“ können getrennt nach Aufteilung der Leistung innerhalb der Bietergemeinschaft eingereicht werden.

-Beim Einsatz von Unterauftragnehmern müssen mit Abgabe des Angebots die unter Kapitel 4.3 der Verfahrensunterlagen geforderten Nachweise zur „Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung“ und „Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit“ nur vom Bieter vorgelegt werden. Die geforderten Nachweise unter „Technische und berufliche Leistungsfähigkeit“ müssen vom Bieter für die geplanten Unterauftragnehmer gemäß den Angaben in Kapitel 3.9.2 der Verfahrensunterlagen vorgelegt werden.

-Einhaltung der Regelungen des Tariftreue- und Mindestlohngesetzes (LTMG) müssen vom Bieter mit Abgabe des Angebots sowie für den geplanten Unterauftragnehmer gemäß Kapitel 3.2.2 der Verfahrensunterlagen vorgelegt werden.

-Im Falle der Eignungsleihe hat der Bieter bereits mit dem Angebot die Eignungsnachweise des anderen Unternehmens, entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe, und die „Anlage 1.4.1b - Haftungserklärung“ vorzulegen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Los 1+Los 2+Los 3+Los 4+Los 5+Los 6+Los 7

A3.1 Nachweis einer Betriebshaftpflicht-Versicherungsdeckung mit folgenden Deckungssummen:

Mindestanforderung:

Für Sach-, Personen- und Vermögensschäden bis zu 3 Millionen € je Schadensereignis.

-Jeweils mindestens zweifach maximiert.

oder

-Einreichung einer Eigenerklärung, dass im Auftragsfall die bestehenden Deckungssummen an die oben aufgeführten Summen angepasst werden.

A3.2 Eine Eigenerklärung mit Angabe der Eigenkapitalquote der letzten drei Geschäftsjahre.

Mindestanforderung:

-Durchschnittliche Eigenkapitalquote der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre von mindestens 5 %

A3.3 Bonitätsnachweis mit Bonitätsindex über eine Eigenauskunft einer Wirtschaftsauskunftei (Creditreform, CRIF Bürgel) oder gleichwertiger Nachweis einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aus dem Land, in dem der Bieter angemeldet ist (nicht älter als 1 Jahr).

Mindestanforderung:

-Nachweis mit mindestens „Mittlerer Bonität“, nicht älter als 1 Jahr.

-Eine Bankauskunft der Geschäftsbank reicht explizit zum Nachweis einer Bonität nicht aus und führt zum Ausschluss.

Wichtiger Hinweis für Bietergemeinschaften und Unterauftragnehmer:

-Die Bieter müssen entsprechend bereits mit Abgabe des Angebots alle geforderten Nachweise und Erklärungen abgeben. Bei Bildung einer Bietergemeinschaft müssen mit Abgabe des Angebots die unter Kapitel 4.3 der Verfahrensunterlagen geforderten Nachweise zum „Nichtvorliegen von Ausschlussgründen“, „Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung“ und „Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit“ von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft nachgewiesen werden.

Die geforderten Nachweise für die „Technische und berufliche Leistungsfähigkeit“ können getrennt nach Aufteilung der Leistung innerhalb der Bietergemeinschaft eingereicht werden.

-Beim Einsatz von Unterauftragnehmern müssen mit Abgabe des Angebots die unter Kapitel 4.3 der Verfahrensunterlagen geforderten Nachweise zur „Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung“ und „Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit“ nur vom Bieter vorgelegt werden. Die geforderten Nachweise unter „Technische und berufliche Leistungsfähigkeit“ müssen vom Bieter für die geplanten Unterauftragnehmer gemäß den Angaben in Kapitel 3.9.2 der Verfahrensunterlagen vorgelegt werden.

-Einhaltung der Regelungen des Tariftreue- und Mindestlohngesetzes (LTMG) müssen vom Bieter mit Abgabe des Angebots sowie für den geplanten Unterauftragnehmer gemäß Kapitel 3.2.2 der Verfahrensunterlagen vorgelegt werden.

-Im Falle der Eignungsleihe hat der Bieter bereits mit dem Angebot die Eignungsnachweise des anderen Unternehmens, entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe, und die „Anlage 1.4.1b - Haftungserklärung“ vorzulegen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Los 1+Los 2+Los 3+Los 4+Los 5+Los 6+Los 7

A3.1 Nachweis einer Betriebshaftpflicht-Versicherungsdeckung mit folgenden

Deckungssummen:

Mindestanforderung:

Für Sach-, Personen- und Vermögensschäden bis zu 3 Millionen € je Schadensereignis.

-Jeweils mindestens zweifach maximiert.

oder

-Einreichung einer Eigenerklärung, dass im Auftragsfall die bestehenden Deckungssummen an die oben aufgeführten Summen angepasst werden.

A3.2 Eine Eigenerklärung mit Angabe der Eigenkapitalquote der letzten drei Geschäftsjahre.

Mindestanforderung:

-Durchschnittliche Eigenkapitalquote der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre von mindestens 5 %

A3.3 Bonitätsnachweis mit Bonitätsindex über eine Eigenauskunft einer Wirtschaftsauskunftei (Creditreform, CRIF Bürgel) oder gleichwertiger Nachweis einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aus dem Land, in dem der Bieter angemeldet ist (nicht älter als 1 Jahr).

Mindestanforderung:

-Nachweis mit mindestens „Mittlerer Bonität“, nicht älter als 1 Jahr.

-Eine Bankauskunft der Geschäftsbank reicht explizit zum Nachweis einer Bonität nicht aus und führt zum Ausschluss.

Die Eignung wird je Los festgestellt, wenn der Bieter in wirtschaftlich-finanzieller (siehe III.1.2) und technisch-beruflicher Leistungsfähigkeit (siehe III.1.3) alle Nachweise einreicht, alle Mindestanforderungen je Los erfüllt und insgesamt in technisch-beruflicher Leistungsfähigkeit (siehe III.1.3) in dem jeweiligen Los mindestens 66 von 90 Eignungspunkten erreicht hat.

Wichtiger Hinweis für Bietergemeinschaften und Unterauftragnehmer:

-Die Bieter müssen entsprechend bereits mit Abgabe des Angebots alle geforderten Nachweise und Erklärungen abgeben. Bei Bildung einer Bietergemeinschaft müssen mit

Abgabe des Angebots die unter Kapitel 4.3 der Verfahrensunterlagen geforderten Nachweise zum „Nichtvorliegen von Ausschlussgründen“, „Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung“ und „Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit“ von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft nachgewiesen werden.

Die geforderten Nachweise für die „Technische und berufliche Leistungsfähigkeit“ können getrennt nach Aufteilung der Leistung innerhalb der Bietergemeinschaft eingereicht werden.

-Beim Einsatz von Unterauftragnehmern müssen mit Abgabe des Angebots die unter Kapitel 4.3 der Verfahrensunterlagen geforderten Nachweise zur „Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung“ und „Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit“ nur vom Bieter vorgelegt werden. Die geforderten Nachweise unter „Technische und berufliche Leistungsfähigkeit“ müssen vom Bieter für die geplanten Unterauftragnehmer gemäß den Angaben in Kapitel 3.9.2 der Verfahrensunterlagen vorgelegt werden.

-Einhaltung der Regelungen des Tariftreue- und Mindestlohngesetzes (LTMG) müssen vom Bieter mit Abgabe des Angebots sowie für den geplanten Unterauftragnehmer gemäß Kapitel 3.2.2 der Verfahrensunterlagen vorgelegt werden.

-Im Falle der Eignungsleihe hat der Bieter bereits mit dem Angebot die Eignungsnachweise des anderen Unternehmens, entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe, und die „Anlage 1.4.1b - Haftungserklärung“ vorzulegen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Los 1+Los 2+Los 3+Los 4+Los 5+Los 6+Los 7

A4.1 Eigenerklärung zur Gesamtanzahl der Mitarbeiter des Bieters zur Bewertung der techn. Leistungsfähigkeit des Bieters.

A4.2 Es muss eine schematische Darstellung der Aufbauorganisation des Unternehmens auf einer Seite im PDF-Format eingereicht werden. Darüber hinaus sind max.2 weitere DIN A4-Seiten im PDF-Format zulässig, auf denen möglichst prägnant auf die in Tabelle 5 der Verfahrensunterlagen aufgeführten Bewertungskriterien eingegangen wird.

Mindestanforderung:

-Einreichung eines Organigramms auf einer DIN A4-Seite im PDF-Format.

A4.3 Pro Los müssen 2 vom Bieter mit seinen Mitarbeitern durchgeführte Referenzprojekte für die Unterstützung mit Personal im Umfeld der für das angebotene Los relevanten Dienstleistungen eingereicht werden, welche in den vergangenen 3 Jahren begonnen und /oder abgeschlossen wurden.

Mindestanforderung:

-Die Anlage 1.4.3 muss vom Bieter mit Angaben zu 2 Referenzprojekten vollständig ausgefüllt und mit dem Angebot vorgelegt werden.

B4.2 Bewertung der Aufbauorganisation und des Leistungsspektrums. Das Schema der Aufbauorganisation wird anhand der in den Tabelle 5 aufgeführten Bewertungs-Items vom Auftraggeber auf ihre Erfüllung hin bewertet. Die Aufbauorg. wird innerhalb des Bewertungskriteriums nach Verständlichkeit/Sichtbarkeit, Mitarbeiter Pool, Zuordnung MA, Arbeitsabläufe, Tech Stacks, Organisationsflexibilität hin bewertet.

6Punkte:Sehr Niedriger Zielerfüllungsgrad (ZEG):2 Kriterien erfüllt

12Pkt:Niedriger ZEG:3 Kriterien erfüllt

18Pkt:Mittlerer ZEG:4 Kriterien erfüllt

24Pkt:Hoher ZEG:5 Kriterien erfüllt

30Pkt:Sehr Hoher ZEG:6 Kriterien erfüllt

B4.3 - Bewertung der beiden einzureichenden Referenzprojekte. Je Los sind 2 Referenzen gefordert, die jeweils einzeln bewertet werden (vgl. Tabelle 6,Verfahrensunterlagen).

Das Schema der beiden Referenzprojekte wird anhand der in Tabelle 6 (Referenzprojekte) aufgeführten Bewertungs-Items vom Auftraggeber auf ihre Erfüllung hin bewertet. Die Referenzprojekte werden innerhalb des Bewertungskriteriums nach Projektbeschreibung, Leistungsumfang, in House Leistungen, Zusammenarbeit mit Kunden & Tools, Vergleichb. mit der Zielsetzung im Los, Vergleichb. der eingesetzten Skill-Profile im Los hin bewertet.

6Pkt: Sehr Niedriger ZEG:2 Kriterien erfüllt

12Pkt:Niedriger ZEG:3 Kriterien erfüllt

18Pkt:Mittlerer ZEG:4 Kriterien erfüllt

24Pkt:Hoher ZEG:5 Kriterien erfüllt

30Pkt:Sehr Hoher ZEG:6 Kriterien erfüllt

Wichtiger Hinweis für Bietergemeinschaften & Unterauftragnehmer:

Die Bieter müssen entsprechend bereits mit Abgabe des Angebots alle geforderten Nachweise und Erklärungen abgeben. Bei Bildung einer Bietergemeinschaft müssen mit Abgabe des Angebots die unter Kapitel 4.3 geforderten Nachweise zum „Nichtvorliegen von Ausschlussgründen“, „Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung“ und „Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit“ von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft nachgewiesen werden.

Die geforderten Nachweise für die „Technische und berufliche Leistungsfähigkeit“ können getrennt nach Aufteilung der Leistung innerhalb der Bietergemeinschaft eingereicht werden. Beim Einsatz von Unterauftragnehmern müssen mit Abgabe des Angebots die unter Kapitel 4.3 geforderten Nachweise zur „Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung“ & „Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit“ nur vom Bieter vorgelegt werden. Die geforderten Nachweise unter „Technische und berufliche Leistungsfähigkeit“ müssen vom Bieter für die geplanten Unterauftragnehmer gemäß den Angaben in Kapitel 3.9.2 vorgelegt werden.

Einhaltung der Regelungen des Tariftreue- und Mindestlohngesetzes (LTMG) müssen vom Bieter mit Abgabe des Angebots sowie für den geplanten Unterauftragnehmer gemäß Kapitel 3.2.2 vorgelegt werden.

Im Falle der Eignungsleihe hat der Bieter bereits mit dem Angebot die Eignungsnachweise des anderen Unternehmens, entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe, & die „Anlage 1.4.1 b - Haftungserklärung“ vorzulegen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Los 1+Los 2+Los 3+Los 4+Los 5+Los 6+Los 7

A4.1 Eigenerklärung zur Gesamtanzahl der Mitarbeiter des Bieters zur Bewertung der technischen Leistungsfähigkeit des Bieters.

A4.2 Es muss eine schematische Darstellung der Aufbauorganisation (Detail-Organigramm) des Unternehmens auf einer Seite im PDF-Format eingereicht werden. Darüber hinaus sind max. zwei weitere DIN A4-Seiten im PDF-Format zulässig, auf denen möglichst prägnant auf die in Tabelle 5 aufgeführten Bewertungskriterien eingegangen wird.

Mindestanforderung:

-Einreichung eines Organigramms auf einer DIN A4-Seite im PDF-Format.

A4.3 Pro Los müssen zwei vom Bieter mit seinen Mitarbeitern durchgeführte Referenzprojekte für die Unterstützung mit Personal im Umfeld der für das angebotene Los relevanten Dienstleistungen eingereicht werden, welche in den vergangenen drei (3) Jahren begonnen und/oder abgeschlossen wurden.

Mindestanforderung:

-Die „Anlage 1.4.3 - Vorlage für Referenzprojekte (eignungsbezogen)“ muss vom Bieter mit Angaben zu exakt zwei Referenzprojekten vollständig ausgefüllt und mit dem Angebot vorgelegt werden.

Bei der "Technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit" können maximal 90 Punkte erreicht werden.

Die Eignung wird je Los festgestellt, wenn der Bieter in wirtschaftlich-finanzieller (siehe III.1.2) und technisch-beruflicher Leistungsfähigkeit (siehe III.1.3) alle Nachweise einreicht, alle Mindestanforderungen je Los erfüllt und insgesamt in technisch-beruflicher Leistungsfähigkeit (siehe III.1.3) in dem jeweiligen Los mindestens 66 von 90 Eignungspunkten erreicht hat.

Wichtiger Hinweis für Bietergemeinschaften und Unterauftragnehmer:

-Die Bieter müssen entsprechend bereits mit Abgabe des Angebots alle geforderten Nachweise und Erklärungen abgeben. Bei Bildung einer Bietergemeinschaft müssen mit Abgabe des Angebots die unter Kapitel 4.3 der Verfahrensunterlagen geforderten Nachweise zum „Nichtvorliegen von Ausschlussgründen“, „Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung“ und „Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit“ von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft nachgewiesen werden.

Die geforderten Nachweise für die „Technische und berufliche Leistungsfähigkeit“ können getrennt nach Aufteilung der Leistung innerhalb der Bietergemeinschaft eingereicht werden.

-Beim Einsatz von Unterauftragnehmern müssen mit Abgabe des Angebots die unter Kapitel 4.3 der Verfahrensunterlagen geforderten Nachweise zur „Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung“ und „Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit“ nur vom Bieter vorgelegt werden. Die geforderten Nachweise unter „Technische und berufliche Leistungsfähigkeit“ müssen vom Bieter für die geplanten Unterauftragnehmer gemäß den Angaben in Kapitel 3.9.2 der Verfahrensunterlagen vorgelegt werden.

-Einhaltung der Regelungen des Tariftreue- und Mindestlohngesetzes (LTMG) müssen vom Bieter mit Abgabe des Angebots sowie für den geplanten Unterauftragnehmer gemäß Kapitel 3.2.2 der Verfahrensunterlagen vorgelegt werden.

-Im Falle der Eignungsleihe hat der Bieter bereits mit dem Angebot die Eignungsnachweise des anderen Unternehmens, entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe, und die „Anlage 1.4.1b - Haftungserklärung“ vorzulegen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with several operators

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 05/10/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 05/10/2023 Local time: 13:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

Elektronischer Rechnungsversand:

E-Mail-Adresse: Rechnungseingang-SWR@swr.de

Weitere Details zu den Anforderungen an den elektronischen Rechnungsversand finden Sie unter dem Link

www.swr.de/ausschreibungen

Die Eigenerklärung Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 ist bereits mit dem Angebot abzugeben.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postal address: Durlacher-Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

Telephone: +49 721926-8730

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: IHK Karlsruhe

Town: Karlsruhe

Postal code: 76133

Country: Germany

Telephone: +49 721174290

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Nachprüfungsantrag vor der in Kapitel 3.5.6. der Vergabeunterlagen, Formaler Teil A, genannten Vergabekammer nur zulässig ist, soweit:

-der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

-Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

-Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Verfahrens- und Vertragsunterlagen erkennbar sind, spätestens mit Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

-der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Auf die Regelungen in §§ 160, 161 GWB wird ausdrücklich hingewiesen.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postal address: Durlacher-Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

Telephone: +49 721926-8730

VI.5. Date of dispatch of this notice

04/09/2023